



Rechts: Thomas Stenzel fertigte coole Wax-Abdrücke der Hände an.
 Links oben: Unbestechlich: Das UV-Licht zeigt, wie gut die Hände desinfiziert wurden.
 Links unten: Ein großer Dank geht an die Organisatoren des Aktionstages „Saubere Hände“.
 Fotos: Helios

Gib den Viren keine Chance

Erinnern Sie sich noch an den Beginn der Corona Pandemie? Mehr als zweieinhalb Jahre ist das bereits her, und noch immer beherrscht dieses Thema zu einem nicht unerheblichen Teil unseren Klinikalltag. Das erklärt auch den großen Zuspruch auf den Aktionstag „Saubere Hände“, der Anfang November im Helios Klinikum Uelzen durchgeführt wurde.

Die Desinfektion der Hände war und ist Bestandteil der AHA-Regel, die vor zwei Jahren ins Bewusstsein aller Bürgerinnen und Bürger drang. Liefert sie doch

einen wichtigen Anteil zum Schutz vor einer Infektion. Was in sensiblen Bereichen des Klinikums schon Alltag war, erreichte nun tatsächlich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

So auch am 3. November: Mit UV-Licht, sogenanntem Schwarzlicht, konnte jeder sehen, wie gut und gründlich die Hände desinfiziert wurden. Die Kolleginnen der Krankenhaushygiene nahmen sich die Zeit, um mit ihrer UV-Box über alle Stationen und durch alle Bereiche zu ziehen.

Wundexpertin Ute Fricke erklärte, worauf beim Verbandswechsel zu achten ist, und wer wollte, konnte bei Thomas Stenzel einen Wachsabdruck der eigenen Hand anfertigen lassen. Ein rundum gelungener Aktionstag, der durch leckere Waffeln, „Give-Aways“ und ein Gewinnspiel abgerundet wurde.

Ein großer Dank geht an die Krankenhaushygiene, Wundexpertin Ute Fricke, Praxisanleiterin Evelyn Schmidt und die Azubis der Kurse 2022-2025 I+II für die tolle Organisation.